

Schönblühende Holzarten ... in vedutenartiger Gruppierung

PARK PANSEVITZ




Blick zur Ruine des Herrenhauses, Foto: André Wittkamp 2006

Sonntag, 24. August 2014 | 10.00 Uhr
Treffpunkt: Pansevitz | Eingang Herrenhaus-Ruine

Führung

Dani Neubeck
FriedWald-Förster

 Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur
Dr. Angela Pfennig, kontakt@stralsunder-akademie.de, Tel. 03831 | 289379
Teilnahme: 5 Euro

Der rund 40 ha große Gutspark Pansevitz gehört als lebendes Denkmal der Park- und Gartengestaltung mit herausragenden dendrologischen Sehenswürdigkeiten zu den bedeutendsten und gepflegtesten Parkanlagen der Insel Rügen.

Seit dem 14. Jahrhundert war das Gut im Besitz der Familie von Krassow und gelangte durch Heirat im 19. Jahrhundert an die Familie zu Inn- und Knyphausen. 1945 wurde die Familie zu Inn- und Knyphausen enteignet und vom Gut vertrieben. Nach kurzzeitiger Wohnnutzung verfiel die Anlage zunehmend und das Gutshaus wurde zur Verwertung von Baumaterial freigegeben.

Nach der Wende kaufte die Familie zu Inn- und Knyphausen das ehemalige Gut zurück und übertrug den Besitz notariell an den Verein „Insula Rugia e.V.“. Dieser Verein sollte die Unterhaltung und Weiterentwicklung des Parks federführend übernehmen. Um die fachliche Kompetenz abzusichern, wurde 2002 der Beirat „Park Pansevitz“ aus Fachleuten gegründet, die ehrenamtlich die Entwicklung des Parks begleiteten. Nachdem die Grundinstandsetzung mit erheblichen finanziellen Mitteln abgeschlossen war, wurde vom Beirat eine Möglichkeit gesucht, den erreichten Pflegestand dauerhaft zu erhalten und den Park weiter zu entwickeln. Das Problem konnte durch die Gründung der „Stiftung Schlosspark Pansevitz“ (www.stiftung-schlosspark-pansevitz.de) und der Einrichtung eines FriedWaldes im Park gelöst werden. Der FriedWald Pansevitz ist der erste FriedWald im deutschsprachigen Raum, der sich in einem denkmalgeschützten Park befindet.

FriedWald-Förster Dani Neubeck wird während der Führung die Geschichte des Parks sowie das Konzept des FriedWaldes erläutern.